

**Banff**  
Hard  
Coal  
Briquettes

Von Hartkohlen "Screens" in Form kleiner vier-eckiger "Pants" gemacht. Gerade die rechte Form zum Gebrauch fuer Oelen und Kerze.

Ebenso leicht anzumachen wie Holz, macht ein schnelles und heisses Feuer.

Da der Preis haessig und es ein wirkliches "All Heizmittel" ist, so verkaufen wir grosse Quantitaeten.

Bestellungen werden in Herrn Kramer's Storch Broad Str., entgegengenommen.

**Whitmore Bros.**  
South Railway Str.  
Phone 62

### Regina.

Am letzten Mittwoch wurde bei einem Haare unsere neue Seigmühle im Wert von ca. \$3500 durch Feuer zerstört worden. Wir arbeiten die Wiederaufbau der leichten Straße übertragung wegen im "Leader". Maschinenraum, wo zugleich noch 4 andere Seigmühlen stehen. Arbeitsleute hatten etwas an den Röhren zu reparieren, die das Galojo zu den Maschinen leiten und durch Fahrlässigkeit fing etwas ausgelauenes Gasoline Feuer; nur durch rasches, beschounges Eingreifen wurde das sehr gefährliche Feuer im Entstehen unterdrückt.

Herr und Frau W. Wirth wurden am Freitag Morgen durch die Geburt eines gehenden Töchterchen hoch erfreut. Mutter und Kind befinden sich den Umständen genauso wohl. Wir gratulieren herzlich!

Die C. P. R. Gesellschaft hat sich nun auf Drängen der Stadt von einflossen, ihre Yards hier ordentlich zu drainieren.

Herr Friedrich Seibel von Aar war letzte Woche mit einer Ladung Hafer in der Stadt, den er zu 40 Cts. per Bushel verkaufte. (Weiter wie Weizen.)

Die Herren Karl Pohl und Corn. Kint wurden wegen mangelnder Beweise von Richter Trant freigesprochen von der Anklage. Herr Max Schubert's Office Fenster eingeworfen zu haben. Herr Groß vertheidigte Herrn Pohl und Herr Doerr (Deutscher Abvotat) Herrn Kint.

An unserer Office sprach in den letzten Tagen vor die Herren Rud. Juronski von Balogne, Ludm. Waller von Gednestord, John Koch sen. und Andreas Wingart von Edenvale. Alle sprachen sich sehr zufrieden über die Zeitung aus. Wir freuen uns, wenn uns unsere deutschen Landsleute besuchen.

Dienstag Abend den 12. kehrte Frau P. M. Precht von ihrem Besuch in Edenvale zurück in Begleitung ihres Sohnes; derselbe fuhr am Donnerstag mit seiner Schwägerin Frau C. M. Precht, Francis, nach Edenvale zurück. Letztere will ihren Eltern Herrn und Frau Phil. Mang in Edenvale besuchen.

Herr Jakob Kart von Pilot Butte brachte uns in unserer Office in Begleitung eines jungen Mädchens, die erst vor 8 Tagen angekommen war, um Rat zu holen wegen deren Bruder, der wegen Trachoma in Monreal zurückgekehrt ist.

Herr und Frau N. Volk, die erst vor wenigen Wochen von Chamberlain hier eingetroffen waren, um Arbeit zu suchen und die, wie wir in voriger Nummer berichteten, unverduldeten Weit in großer Not geraten sind, haben trotz ihrer Volks Krankheit, zu deren Heilung sie hier ins Hospital gegangen war, am Donnerstag nach Chamberlain zurückkehren müssen. Sie erhielten nämlich die Nachricht, daß ihre drei Kinder, die sie oben zurückgelassen hatten, ohne Nahrung und Pflege wären. Ist Niemand bereit zu helfen?

Herr Simon von Rouleau kam am Sonnabend Abend nach Regina; er hat seine Farm bei Rouleau für \$22 per Acre verkauft und will sich nördlich von Regina ankaufen.

**Wir möchten den Deutschen der Stadt und des Distrikts Regina**

**Eisenwaren, Farben und Oelen, Glaswaren, Dreschgeräten, Oelen und Ranges.**

Kommen Sie vor, wenn Sie irgend etwas in unserer Branche möchten.

**Pearl Bros. Hardware Co., Ltd.**  
Regina, Sask.

— Am Montag früh sprach Herr Gerhard Wiebe von Binsler, Man. im Courier vor. Er gedenkt eine Fortschrittsreise nach British Columbia zu machen, um sich eventuell dort anzufinden; auf derselben Reise will er bei seiner Tochter in Herbert auf einen Tag besuchen.

— Wie bitten uns gefälligste Anzeigen oder Anzeigen-Aenderungen so zusenden, daß dieselben bis Freitag in unseren Händen sind, andernfalls kommen wir nicht Aufnahme in der darauf folgenden Nummer vornehmen.

— Herr Peter Grad und Frau von Dossin waren am Montag geschäftshalber in der Stadt.

— Herr Max Schwengers hat am Sonnabend seinen neuen Liquorstore, Ecke von 10. Ave. und St. John Str., eröffnet. Wir sind sicher, daß er nur keine rechten Getränke verkaufen wird und empfehlen Herrn Schwengers allen unseren deutschen Freunden.

— Mr. Theresa Saltenbrunner von Rouleau ist am Freitag zum Besuch bei ihren Eltern, Herrn und Frau St. Saltenbrunner, eingetroffen.

— Herr Max Schubert und Herr Alphus Staifer fuhren Freitag früh über Moose Jaw nach Rouleau; sie hatten das Unglück, daß ihnen beiden in der Car die Reifentafeln gestohlen wurden, in denen sich Kontrakte und andere wichtige Papiere befanden. Hoffentlich gelingt es, den Dieb abzufangen.

— Am Freitag Abend wurde fröhliche Verlobung von Herrn Alois Berg des Vaters der Braut gezeigt. Herr Anton Gruber und Herr Alphus Staifer, Lehrer eben erl. juristisch geworden, von seiner Geistesreise nach Rouleau, wo er 1/2 Section Land verkaufte, waren als Gäste geladen.

— Herr Alexander Ehrlich von Straßburg war in der Stadt zu den Maschinen zu sehen und durch Fahrlässigkeit fing etwas ausgelauenes Gasoline Feuer; nur durch rasches, beschounges Eingreifen wurde das sehr gefährliche Feuer im Entstehen unterdrückt.

Herr und Frau W. Wirth wurden am Freitag Morgen durch die Geburt eines gehenden Töchterchen hoch erfreut. Mutter und Kind befinden sich den Umständen genauso wohl. Wir gratulieren herzlich!

Die C. P. R. Gesellschaft hat sich nun auf Drängen der Stadt von einflossen, ihre Yards hier ordentlich zu drainieren.

Herr Friedrich Seibel von Aar war letzte Woche mit einer Ladung Hafer in der Stadt, den er zu 40 Cts. per Bushel verkaufte. (Weiter wie Weizen.)

Die Herren Karl Pohl und Corn. Kint wurden wegen mangelnder Beweise von Richter Trant freigesprochen von der Anklage. Herr Max Schubert's Office Fenster eingeworfen zu haben. Herr Groß vertheidigte Herrn Pohl und Herr Doerr (Deutscher Abvotat) Herrn Kint.

An unserer Office sprach in den letzten Tagen vor die Herren Rud. Juronski von Balogne, Ludm. Waller von Gednestord, John Koch sen. und Andreas Wingart von Edenvale. Alle sprachen sich sehr zufrieden über die Zeitung aus. Wir freuen uns, wenn uns unsere deutschen Landsleute besuchen.

Dienstag Abend den 12. kehrte Frau P. M. Precht von ihrem Besuch in Edenvale zurück in Begleitung ihres Sohnes; derselbe fuhr am Donnerstag mit seiner Schwägerin Frau C. M. Precht, Francis, nach Edenvale zurück. Letztere will ihren Eltern Herrn und Frau Phil. Mang in Edenvale besuchen.

Herr Jakob Kart von Pilot Butte brachte uns in unserer Office in Begleitung eines jungen Mädchens, die erst vor 8 Tagen angekommen war, um Rat zu holen wegen deren Bruder, der wegen Trachoma in Monreal zurückgekehrt ist.

Herr und Frau N. Volk, die erst vor wenigen Wochen von Chamberlain hier eingetroffen waren, um Arbeit zu suchen und die, wie wir in voriger Nummer berichteten, unverduldeten Weit in großer Not geraten sind, haben trotz ihrer Volks Krankheit, zu deren Heilung sie hier ins Hospital gegangen war, am Donnerstag nach Chamberlain zurückkehren müssen. Sie erhielten nämlich die Nachricht, daß ihre drei Kinder, die sie oben zurückgelassen hatten, ohne Nahrung und Pflege wären. Ist Niemand bereit zu helfen?

Herr Simon von Rouleau kam am Sonnabend Abend nach Regina; er hat seine Farm bei Rouleau für \$22 per Acre verkauft und will sich nördlich von Regina ankaufen.

### Kirchliche Nachrichten.

Wir stellen unsere Zeitung sehr gerne den Herren Geistlichen frei zur Verfügung für alle kirchlichen Nachrichten. Da unsere Zeitung regelmäßig Mittwoch Nachmittag versandt wird, so werden solche Nachrichten stets bis Sonnabend im ganzen Lande verbreitet sein. Zum Dienstag Abend oder spätestens Dienstag Vormittag haben.

Herr Pastor Dürkop wird Sonntag den 24. November Gottesdienst in Chamberlain halten im Hause des Herrn Aug. Schulze.

St. Mary's (römisch-katholische Kirche). — Deutscher Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9½ Uhr und abends 4 Uhr.

Herr Vater Horbets wird am Sonntag den 24. November Gottesdienst in Longfellow halten.

Herr Peter Niedinger wird an demselben Sonntag Gottesdienst in der St. Paul's Kolonie bei Grenfell halten.

### Burkosten Ruhe.

Samstag Morgen ist Herr Christian Meyer von hier, die zur Heilung ihres Leidens gereist war, plötzlich gestorben. Montag früh traf die Leiche in Regina ein und fand am Dienstag die feierliche Beerdigung statt. Der katholische Männerverein hatte die Leitung in die Hand genommen und es war 10 Uhr morgens, als sich der Trauerzug unter Vorantritt des Vereins und mit flaggenfahrt vor dem umhüllten Sarge vom Trauerhaus an Pietro's Straße nach der St. Mary's Kirche in Bewegung setzte. Ein zahlreiches Gefolge von Nah und Fern gab das Geleite. Da der Kirche, die gefüllt war von teilnehmenden Freunden und Bekannten, wurde ein feierliches Totenamt durch Herrn Vater Suha gehalten und von da wurden die hierfür hierbereitete der so frisch Verstorbenen mit großem Interesse verfolgt. Es wurde durch den Beiseite durch Herrn Peter Niedinger vollzogen, der die Beerdigung sehr würdig und feierlich gestaltet.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag fand die Hochzeit des Herrn Dunster mit Herrn Elsässer statt. Wir gratulieren herzlich.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag fand die Hochzeit des Herrn Dunster mit Herrn Elsässer statt. Wir gratulieren herzlich.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

Montag früh traf Herr Peter Gabermüller von Georgiopolis in Ungarn hier ein mit einer Familie und der Mutter des Herrn Jakob Stofob.

Alle sind vorläufig bei Herrn Jakob abgefliegen. Wir heißen die neuen Einwohner von den deutschen Leben von Herrn Dan Chinn und Herrn John Engel. Engel war in Straßburg, wie Herr Ehrlich berichtet, und auch dort sehr gut gelaufen. Die Hauptnot ist aber jetzt, daß die Cars so knapp sind.

### Noch nie dageweise Das Tragen herren Corduroy

Zeigt die Güte eines Pelzes.

Bon Spezialschneider hergestellt, bedeuten das Bollende auf dem Gebiete feinster Pelzkleider.

Sie bestimmen den schönen eleganten Schnitt der neuesten Mode, dazu ist jedes Stück tatsächlich mit der Hand aus nur reiner Wolle gemacht. Diese Läden müssen bewiesen, daß der erste Eindruck, den man von Ihnen bekommt, ein bleibender ist.

Hunderte von verschiedenen Anzügen in nur modernen Mustern und Kästen zur Auswahl. Unter ihnen so bevorzugte Fabrikate wie West of England Worsted, Tweed und Ghentos in den in dieser Saison so beliebten Mustern von braun, dunkelblau, gemustertem Worsted, verschiedene Plaiden und gefleckte Stoffe zu \$7, 8.50, \$10, \$12, \$15, \$20, \$22 und aufwärts.

Schwere Herbst-Anzüge in sonnigem Tweed. Verschiedene Anzüge mit schattierten Streifen, einer Reihe Knöpfe, hübsch und neu im Schnitt und jeder Preiswerte. Sie je in Ihren Leben führen? Dann wissen Sie genau, was für Material in diesen Weisen und Höhen ist.

Briefsche und Telephon Ordres werden prompt erledigt.

**Regina**  
Extra schweres, 22 Unzen „Corduroy“  
in gelben Nuancen.  
**Whitmore Bros.**, Limited.

**West-Canadas größter Laden.**

### Umzugs-Notiz.

Unser Laden ist jetzt im Dark Block, 11. Avenue, Regina.

### Pettingwell & Van Falkenburg,

Drogen, Bücher, photographische Apparate.

The City Grocery, Jacob W. Chmann & Co.

Händler in Spezereien, Du'Apelle Mehl und Futter,

frisches Obst und Gemüse, geräuchertes Fleisch etc.

Telephone 253. P. O. Box 218. Geschäftsrat an 11. Avenue.

Regina, Sask.

### Schleiferei - Arbeiten

aller Art, als Messer, Scheren, Rasierschäfte, Handwerkzeug etc.

werden gut und billig ausgeführt bei

Jacob Zerr, St. John Str. 1713, Regina.

### Regina Wholesale Liquor Co.

Hier erhält man reine Liköre und Biere.

G. Tomlinson, Manager.

### John Brunner, Regina.

Deutscher Cigaretten-Fabrikant.

Marken:

EL CRISPO

C. P. R.

REGINA.